

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Antonín Brousek

vom 12. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Januar 2024)

zum Thema:

Alternde Gesellschaft und Auslastung der Charité

und **Antwort** vom 26. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Januar 2024)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Antonín Brousek

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17841

vom 12. Januar 2024

über Alternde Gesellschaft und Auslastung der Charité

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ohne Beiziehung der Charité – Universitätsmedizin Berlin (Charité) beantworten kann. Sie wurde daher um Stellungnahme gebeten.

1. Auf die Anfrage 18/15730 des Abgeordneten Marcel Luthe hatte der Senat mitgeteilt, die Charité nutze die Software SAP i.s.h. med. für Patientendatenmanagement und Befundkommunikation, also eine relationelle Datenbank. Ist dies aktuell noch immer zutreffend? Falls nein, welche Software wird aktuell benutzt?

Zu 1.:

Ja, die Software wird weiterhin genutzt.

2. Sofern entgegen der hiesigen Annahme die nachstehend erfragten Daten nicht nach wie vor aus der Software heraus abrufbar sein sollten, wird in Vorbereitung eines im Falle der Auskunftsverweigerung zu führenden Organstreitverfahrens um ausführliche Darlegung gebeten, warum diese Auskunft entgegen der ver-

fassungsmäßigen Rechenschaftspflicht der Exekutive – auch in Gestalt privat- und öffentlichrechtlicher Gesellschaften – gegenüber dem Parlament ausnahmsweise mit einem – welchem? – unzumutbaren Aufwand verbunden sein soll.

Wie viele Patienten welcher Alterskohorten (mindestens: „bis 30/30 -39/40-49/50-59/60-69/70 plus“) sind in den Jahren 2016 bis 2023 in den folgenden Einrichtungen der Charité AöR behandelt worden:

a) Klinik für Gefäßchirurgie der Charité - Universitätsmedizin Berlin CC8

Zu 2.a):

In der Gefäßchirurgie wurden folgende Fälle stationär betreut:

Jahr	00 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 bis 49 Jahre	50 bis 59 Jahre	60 bis 69 Jahre	70 Jahre und älter	Gesamt- ergebnis
2016	19	27	54	105	218	371	794
2017	19	39	63	143	198	428	890
2018	24	37	56	148	246	447	958
2019	17	50	72	194	289	558	1180
2020	18	44	44	158	289	526	1079
2021	14	33	48	153	252	499	999
2022	21	32	39	149	296	474	1011
2023	19	30	71	165	346	572	1203

b) Institut für Radiologie CC6

Zu 2.b):

In der Radiologie wurden folgende Fälle stationär betreut:

Jahr	00 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 bis 49 Jahre	50 bis 59 Jahre	60 bis 69 Jahre	70 Jahre und älter	Gesamt- ergebnis
2016	15	28	51	107	138	179	518
2017	37	39	75	115	152	216	634
2018	30	38	55	86	157	191	557

Jahr	00 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 bis 49 Jahre	50 bis 59 Jahre	60 bis 69 Jahre	70 Jahre und älter	Gesamt- ergebnis
2019	25	36	54	101	114	169	499
2020	26	48	46	84	116	218	538
2021	26	33	58	115	146	194	572
2022	30	45	76	91	157	198	597
2023	32	40	77	107	175	241	672

c) Medizinische Klinik für Kardiologie des Campus Benjamin Franklin CC11

Zu 2.c):

In der Kardiologie CBF wurden folgende Fälle stationär betreut:

Jahr	00 bis 29 Jahre	30 bis 39 Jahre	40 bis 49 Jahre	50 bis 59 Jahre	60 bis 69 Jahre	70 Jahre und älter	Gesamt- ergebnis
2016	72	119	310	795	1216	3575	6087
2017	72	110	240	840	1311	3751	6324
2018	58	93	287	767	1276	3766	6247
2019	77	86	282	787	1248	3825	6305
2020	65	80	244	692	1106	3598	5785
2021	65	90	187	528	1008	2951	4829
2022	56	71	188	528	933	2848	4624
2023	55	94	174	537	960	3137	4957

Berlin, den 26. Januar 2024

In Vertretung

Dr. Henry Marx

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege